

Deutsche
Menopause
Gesellschaft e.V.



Jahrestagung 2017

D I E
M E N O -
P A U S E

***“Herausforderung, Risiko
oder Chance”***

Kongresspräsidenten:

Prof. Dr. med. Peyman Hadji, Frankfurt/M, Wiesbaden

Prof. Dr. med. Joseph Neulen, Aachen

17. bis 18. November 2017
Radisson Blu Hotel, Frankfurt am Main

Liebe Mitglieder,

liebe zukünftige Mitglieder der DMG,

die Menopause stellt in Diagnostik, Therapie und Patientenführung eine Herausforderung an die behandelnden Ärztinnen und Ärzte dar. Hierbei müssen die gesundheitlichen Risiken für die Patientinnen gering gehalten werden. Die Chancen, gesund die reiferen Jahre zu erleben, stehen bei einer wohlüberlegten Therapie sehr gut.

Die letzten 15 Jahre haben uns zu dem Thema der Behandlung menopausaler Beschwerden ein Wechselbad von absoluter Verdammung bis hin zu einer schier kompletten Exkulpierung gebracht. Wir sollten gelernt haben, dass diese oftmals wissenschaftlich unhaltbaren Maximalpositionen in die Irre leiten. Die Deutsche Menopause Gesellschaft hat sich auf ihren jährlichen Kongressen immer bemüht, eine ausgewogene, durch klinische Daten wie auch durch grundwissenschaftliche Experimente, begründbare Position zu vertreten. Dadurch ist es uns gelungen trotz der heftigen Glaubensstürme, sinnvolle Therapieoptionen unter sorgfältiger Abwägung von Nutzen und Risiken für klinische Anwendungen vorzustellen.

Herausforderungen stellen Patientinnenwünsche und -Vorstellungen dar, die nicht immer mit den Anforderungen der klassischen Schulmedizin in Einklang zu bringen sind. Diese Probleme versuchen wir im Programm unter verschiedenen Gesichtspunkten zu adressieren.

Wichtig bei der Beratung ist das sorgfältige Abwägen von Risiken gegenüber dem zu erwartenden Nutzen. Hierbei spielen natürlich die bekannten Themen: Herz-Kreislaufkrankungen, Malignome, Osteoporose und Stoffwechselstörungen eine große Rolle.

Nach dem Fegefeuer der Vergangenheit haben wir durch hochwertige Studien mittlerweile eine Datenlage erreicht, die es ermöglicht, für viele Frauen Chancen zu bieten, gesund die Lebensphase der Menopause zu erleben und ein erfülltes Leben zu führen.

Als absolutes „Highlight“ wird uns dazu Prof. Langer, Mitglied des Steering Committee der WHI, über den aktuellen Stand der immer noch weiterlaufenden Datenauswertung von WHI unterrichten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch des diesjährigen Kongresses der Deutschen Menopause Gesellschaft am 17. und 18. November 2017 in Frankfurt. Wir erwarten interessante Vorträge, informative Diskussionen und nützliche Take-Home-Messages für die Praxis.

Ihre Kongresspräsidenten

Peyman Hadji und Joseph Neulen

und

Alfred O. Mueck

Präsident Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.

Programm

Freitag, 17. November 2017

09.30-11.30 Uhr

Workshop 1

Sexualmedizin in der frauenärztlichen Praxis
A. Schwenkhagen, Hamburg; M. Valk, Wesel

Workshop 2

HRT in Grenzbereichen
K. Schaudig, Hamburg; K. Steffen, Hamburg

Workshop 3

Ernährungsfragen in der Gynäkologischen Praxis
B.-C. Zyriax, Hamburg; J. Neulen, Aachen

09.30-11.30 Uhr

Neues aus der Wissenschaft:

Kurzvorträge

(mit freundlicher Unterstützung der Dr. Kade/Besins Pharma GmbH und der Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen)

*Vorsitz: A.O. Mueck, Tübingen-Beijing; C. Thaler, München;
J.M. Wenderlein, Ulm; E. Windler, Hamburg; M. Ziller, Marburg*

11.30-12.00 Uhr Pause

12.00-12.15 Uhr Begrüßung

durch den Präsidenten der DMG e.V.
Prof. Dr. Dr. Alfred O. Mueck

12.15-13.15 Uhr Lunchsymposium

(mit freundlicher Unterstützung der GEDEON RICHTER Pharma GmbH)

Spezielle Fälle in der HRT

Vorsitz: P. Hadji, Frankfurt/M, Wiesbaden

Wie würden Sie entscheiden?

T. Römer, Köln und K. Schaudig, Hamburg

13.15-14.00 Uhr Pause

Programm

Freitag, 17. November 2017

14.00-14.30 Uhr Preisverleihung

Neues aus der Wissenschaft und
Christian Lauritzen Preis
A.O. Mueck, Tübingen-Beijing

14.30-16.00 Uhr Herausforderungen in der Perimenopause

Vorsitz: K. König, Steinbach/Ts; B.-C. Zyriax, Hamburg

14.30-15.00 Uhr Nahrungsergänzungsmittel
- Sinnvoll oder überflüssig?
A. Hahn, Hannover

15.00-15.30 Uhr Perimenopause
- Eine orthopädische Erkrankung?
A. Kurth, Birkenwerder/Berlin

15.30-16.00 Uhr Nicht-klimakterische Ursachen von
Wechseljahrsbeschwerden
P. H. Kann, Marburg, Frankfurt/M

16.00-16.30 Uhr Pause

16.30-18.00 Uhr Risiken in der Perimenopause

Vorsitz: C. Albring, Hannover; M. Birkhäuser, Basel

16.30-17.00 Uhr Osteoporoserisiko
- Wie erkennen und behandeln?
F. Thomasius, Frankfurt/M

17.00-17.30 Uhr Blutungsstörungen
- Welche Therapieoptionen gibt es?
T. Römer, Köln

17.30-18.00 Uhr Beeinflusst die HRT die Prognose von
gynäkologischen Malignomen?
V. Seifert-Klauss, München

18.00-18.30 Uhr Mitgliederversammlung

Programm

Samstag, 18. November 2017

07.00 Uhr  **Lauftreff mit Petra Stute**
Treffpunkt in der Hotellobby

09.00-10.30 Uhr Aktuelle Fragen in der Perimenopause

Vorsitz: A. Schwenkhagen, Hamburg; B. Toth, Innsbruck

09.00-09.30 Uhr Kinderwunsch >40
- oder doch besser "social freezing"?
I. Wiegratz, Frankfurt/M, Wiesbaden

09.30-10.00 Uhr POI und jetzt
- Wie beraten, wie behandeln?
C. Thaler, München

10.00-10.30 Uhr Symptomatischer Ut. myomatosus >45
- Immer gleich HE, oder?
P. Hadji, Frankfurt/M, Wiesbaden

10.30-11.00 Uhr Pause

11.00-11.45 Uhr Pro und Contra: Bio-identische Hormone

Moderation: P. Hadji, Frankfurt/M, Wiesbaden

Pro *H. Faust-Albrecht, Unterhaching*

Contra *J. Neulen, Aachen*

12.00-13.00 Uhr Lunchsymposium

(mit freundlicher Unterstützung der DR. KADE / BESINS Pharma GmbH)

Präventiver Einsatz der HRT - Wieder eine Option?

Vorsitz: W. Harlfinger, Mainz; J. Neulen, Aachen

Kardiovaskuläre und neurologische
Prävention: Nützt oder schadet der
Verzicht auf eine HRT?

A. E. Heufelder, München

Frauen leben länger - aber auch besser?

P. Stute, Bern

Programm

Samstag, 18. November 2017

13.00-14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00-14.45 Uhr **Festvortrag**

*Moderation: P. Hadji, Frankfurt/M, Wiesbaden
J. Neulen, Aachen*

WHI Study revisited

- old story, new insights...

R. D. Langer, Jackson, WY, USA

14.45-15.00 Uhr **Pause**

15.00-16.30 Uhr **Chancen in der Perimenopause**

Vorsitz: L. Wildt, Innsbruck; L. Kiesel, Münster

15.00-15.30 Uhr HRT- Primärprävention
oder doch nur Lifestyle?
K. Schaudig, Hamburg

15.30-16.00 Uhr Mythos „Andropause“
- Was ist wirklich dran?
H.-C. Schuppe, Gießen

16.00-16.30 Uhr Healthy Aging
- Was wirkt wirklich?
P. Stute, Bern

16.30 Uhr

Schlussworte und Verabschiedung

A.O. Mueck, Tübingen-Beijing



Referenten und Vorsitzende

Dr. med. Christian Albring

Präsident des Berufsverbandes der Frauenärzte, Hannover

em. Prof. Dr. med. Martin Birkhäuser

Basel, Schweiz

Dr. med. Hildegard Faust-Albrecht

Frauenarztpraxis, Homöopathie, Unterhaching

Prof. Dr. med. Peyman Hadji

Krankenhaus Nordwest, Sektion Osteoonkologie,
Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Frankfurt/M
sowie VivaNeo Kinderwunschzentrum, Wiesbaden

Prof. Dr. oec. troph. Andreas Hahn

Leibniz Universität Hannover, Institut für Lebensmittelwissenschaft
und Humanernährung, Hannover

Sanitätsrat Dr. med. Werner Harlfinger

Gynäkologische Gemeinschaftspraxis, Schwerpunkt Gyn. Endokrinologie
und Fertilitätsmedizin, Mainz

Prof. Dr. med. Armin E. Heufelder

Gemeinschaftspraxis Prof. Heufelder & Kollegen, München

Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Herbert Kann

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Klinik für Innere
Medizin, Schwerpunkt Endokrinologie & Diabetologie, Marburg

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel

Universitätsklinikum, Klinik u. Poliklinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Münster

Dr. med. Klaus König

2. Vorsitzender BVF, Steinbach/Ts

Prof. Dr. med. Andreas Kurth

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Asklepios Klinik,
Birkenwerder/Berlin

Prof. Dr. Robert D. Langer MD, MPH

Jackson Hole Center for Preventive Medicine, Jackson, Wyoming, USA
and University of Nevada, Reno School of Medicine, USA

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Alfred O. Mueck

Universitätsklinikum Tübingen, Department für Frauengesundheit und
Capital Medical University, OB/GYN Hospital, Beijing, China

Prof. Dr. med. Joseph Neulen

Universitätsklinikum RWTH Aachen, Frauenklinik für Gynäkologische
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Aachen

Prof. Dr. med. Thomas Römer

Geburtshilfliche-Gyn. Klinik, Ev. Krankenhaus Köln-Weyertal, Köln

Dr. med. Katrin Schaudig

Praxis für Gynäkologische Endokrinologie, HORMONE HAMBURG am
Gynaekologikum, Hamburg

Prof. Dr. med. Hans-Christian Schuppe

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie,
Sektion Konservative Andrologie / Kryobank, Gießen

Dr. med. Anneliese Schwenkhagen

Praxis für Gynäkologische Endokrinologie, HORMONE HAMBURG am
Gynaekologikum, Hamburg

Priv. Doz. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TU München,
Klinikum rechts der Isar, München

Dr. med. Kathrin Steffen

Praxis für Gynäkologische Endokrinologie, HORMONE HAMBURG am
Gynaekologikum, Hamburg

Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. med. Petra Stute

Inselspital, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Bern, Schweiz

Prof. Dr. med. Christian Thaler

Hormon- und Kinderwunschzentrum im Klinikum der Ludwig Maximilians Universität, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, München

Dr. med. Friederike Thomasius

Zentrum für Osteonkologie im Fachärzteezentrum am Krankenhaus Nordwest, Frankfurt/M

Prof. Dr. med. Bettina Toth

Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Innsbruck, Österreich

Dr. med. Markus Valk

Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Sexualtherapie und Syndastische Paartherapie, Wesel

Prof. Dr. med. J. Matthias Wenderlein, Ulm

Prof. Dr. med. Inka Wiegratz

VivaNeo Kinderwunschzentrum, Wiesbaden und VivaNeo Kinderwunschpraxis, Frankfurt/M

em. Prof. Dr. med. Ludwig Wildt, Innsbruck, Österreich

Prof. Dr. med. Eberhard Windler

Präventive Medizin, Universitäres Herzzentrum Hamburg, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. med. May Ziller

Medizin Marburg Mitte, Philipps-Universität Marburg

Priv. Doz. Dr. oec. troph. Birgit-C. Zyriax

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Sponsoren und Aussteller

- ◆ Alma Lasers GmbH
- ◆ Cynosure Hamburg GmbH
- ◆ CytoMol - Zytologie und Molekularbiologie Frankfurt GbR
- ◆ Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel
- ◆ **Dr. Kade / Besins Pharma GmbH ***
- ◆ Dr. Loges + Co. GmbH
- ◆ Exeltis Germany GmbH
- ◆ Ganzimmun Diagnostics AG
- ◆ **Gedeon Richter Pharma GmbH ***
- ◆ **Hexal AG ***
- ◆ **Jenapharm GmbH & Co. KG ***
- ◆ **Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen ***
- ◆ Marckyril Pharma GmbH
- ◆ MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
- ◆ MSD Sharp & Dohme GmbH
- ◆ **Mylan Healthcare GmbH ***
- ◆ Pierre Fabre Pharma GmbH
- ◆ Rondell-Apotheke S.Michalke e.K.
- ◆ Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG
- ◆ Syneron Candela
- ◆ Synlab Holding Deutschland GmbH

* *Premiumsponsoren*

Stand 28. August 2017

Die Offenlegung der Zuwendung zu Werbezwecken gemäß erweiterter Vorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) erfolgt unter: www.soft-consult.org